

MASTERBAND



## RN-Audio: »Sommernachtsträume« (2005)

Von Claus Müller

Nach meiner Begeisterung für die »Opern-Gala« kam mir Ende des Sommers 2022 in den Sinn, bei RN AUDIO nach einem Nachfolgeprodukt zu fragen. Ich hatte Glück: Die Herausgabe der »Sommernachtsträume« befand sich in der Planung und so erhielt ich kurze Zeit später das Tonband. Die Aufnahmen entstanden 2005 beim 8. Europäischen Klassikfestival im Bottroper Saalbau. Es spielte das EurOrchestra, zusammengestellt aus europäischen Spitzenmusikern. Als Dirigent fungierte Daniel Lipton, der hohe internationale Anerkennung genießt.

Die Interpretationen der Opernauszüge sind von Gelassenheit bzw. Leichtigkeit geprägt. Das schafft den Raum, den diese Musik braucht, um die Bögen zwischen federleichten Piano- und expressiven Tuttipassagen zu schlagen, aber auch den Rahmen für Elisabeth Otzisk und Timothy Simpson, ihre anspruchsvollen Arien locker und trotzdem akzentuiert singen zu können. Es ist die vielzitierte „Luft“, die dem Vortrag sowie der Aufnahme innewohnt. Obwohl einem Digitalfile entstammend, ist die Tonbandausgabe ansprechend gelungen. Sie bringt die Gesangspartien, getragen vom sehr direkt aufgenommenen Orchester, nah an die Hörer heran. Rainer Neuwirth ermöglicht dies durch seine spartanische, aber durchdachte Mikrofonierung: Es gibt lediglich zwei Hauptmikrofone für die Instrumente und zwei Stützmikrofone für die Solisten.

Als Zuhörer fühle ich mich sehr gut aufgehoben, weil es dieser Tonbandproduktion gelingt, mich auf die orchestralen Reisen mitzunehmen, auch wenn die Stücke oft sehr kurz

sind. Für meinen Geschmack reichen die „Sommernachtsträume“ nicht zu 100% an die »Opern Gala« heran, weil sie nicht so ganz den und mehr ins Getragene hineinragen. Der Vorteil ist, dass nun eine Fortsetzung auf dem Markt ist und die beiden genannten Werke mit ihrer bemerkenswerten Musik und insgesamt 65 Minuten Spielzeit im Zusammenhang gehört werden können. Wer das eine Werk schon hat, sollte das andere ebenso in seiner Sammlung haben. Die »Sommernachtsträume« eignen sich aber auch hervorragend als Einstieg in die Welt der Opernmusik.

- |   |       |
|---|-------|
| 1. Intermezzo aus „Manon Lescaut“ (Puccini)                         | 05:21 |
| 2. Arie „E lucevan le stelle“ aus „Tosca“ (Puccini)                 | 02:55 |
| 3. Arie „Vissi d’arte“ aus „Tosca“ (Puccini)                        | 03:14 |
| 4. Intermezzo aus „Der Bajazzo“ (Leoncavallo)                       | 03:43 |
| 5. Ouvertüre aus „Die Macht des Schicksals“ (Verdi)                 | 07:23 |
| 6. „La vergine degli angeli“ aus „Die Macht des Schicksals“ (Verdi) | 02:58 |
| 7. Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“ (Mascagni)                 | 03:59 |
| 8. Fragment aus „Ode an die Freude“, 9. Symphonie (Beethoven)       | 03:03 |

Label: RN AUDIO, Bottrop, OG08112020-21,  
<https://www.tapemusic.eu/master-tapes/klassik/>

Besonderheiten: Herstellung in Handarbeit, Halbspuraufnahme vom Digital-Master 44,1 kHz, **38 cm/s, 514 nWb**, CCIR- oder NAB-Entzerrung, inklusive Vor- und Abspannband, internationale Schichtlage, stabile Kartonbox, beigelegtes Falblatt mit allen wichtigen Hintergrundinformationen.

Aufnahmedetails: Die digitalen Aufnahmen stammen aus dem Jahr 2005.

Laufzeit: 32 Minuten

Preis: 189,00 €

Musik: 1-2

Klang: 1



Fotos des Covers: Claus Müller